

## ZWEITFRAU

### ERSTKONTAKT

[www.monkeymusic.at/zweitfrau](http://www.monkeymusic.at/zweitfrau)

Deutschsprachiger Pop. Quellgebiet: Österreich. Anspruch: international. Schwieriges Thema, werden einige sagen. Große Herausforderung, andere. Da sind doch schon Julisilbermondiahelden aus Germanien die Platzhirsche. Die Zweitfrau aber sagt: „Alles egal, ich geb dir Rückendeckung. Mit mir hast du die bessere Musik, ein intensiveres Leben, den besseren Sex.“

Heiliger Strohsack! Zweitfrau Diana singt, wie ihr der Schnabel gewachsen ist, und lässt dazu ihre Band von der Leine. Volle Wäsche. Lex Icon am Bass, Stefan Holoubek und Martin Pauser an den Gitarren, Mario Lackner am Schlagzeug. Sie selbst nimmt auch die Schlagzeug-Sticks in die Hand. Produziert wird die Zweitfrau von Paul Pluesh (overall) und Lex Icon in den 912 Studios in Wien. Wie das klingt? Selber anhören. Entweder auf der pressfrischen EP "Erstkontakt". Oder live, so bald wie möglich. Heißer Scheiß muss heiß gelöffelt werden.

Hinter dem aufreizenden Projektnamen steckt eine der talentiertesten und vielseitigsten Musikerinnen der Alpenrepublik: Diana Lueger. Schon mit fünf sitzt sie am Klavier, später dann mit noch mehr Energie an den Drums. Und trommelt für Bands und Künstler wie Richard Dorfmeister, Pogo, Madrid de los Austrias, Nigel Hayes, Rodney Hunter, Fernando Paiva u.a. Nach drei Jahren Schlagzeugstudium an der Musikuniversität Wien verbringt Diana, die schon mit ihrem Erstlingsprojekt "Symbiosis" für Aufhorchen gesorgt hatte, ein Jahr in Los Angeles. Produzenten wie Richard Stites (Outkast, Bubba Sparxx), John Dixon (Lenny Kravitz), Alex Alessandrini (Nelly Furtado, Christina Aguilera) und Milton Hopkins (Anastacia) entdecken die Talente Dianas und arbeiten mit ihr an ihren Songs. Anfang 2004 folgt ein Abstecher nach London zu Alex van Soss (All Saints) und David Garnish (Atomic Kitten). Dann ein kräftiger Schwenk und der Entschluss, ein deutschsprachiges Projekt zu starten. Zweitfrau.

Ende 2004 sind fünf Songs fertig, die eine probate erste Visitenkarte abgeben - vom energetischen "Schnitt" über die programmatischen, emanzipiert-lasziven Songs "Vielleicht", "Stereo zu zweit" und "Denken" (letzteres im halbironischen NDW-Retro-Shirt) bis hin zur deftig zuckenden Grönemeyer-Coverversion "Männer" (wohlgemerkt, aus der Sicht einer Frau). Begeisterte Reaktionen, von „News“ bis FM4, vom „Kurier“ bis zu goTV. Ein gutes Dutzend weiterer Stücke, Entwürfe und Ideen liegt in der Schublade. Im Herbst 2005 soll das Erstlingsalbum erscheinen. Die wirkliche Diana zeigt sich aber auf der Bühne als strahlkräftige, umwerfend ehrgeizige, gelegentlich kräftig in die Felle dreschende Frontfrau einer mit Lust und Schwerkraft rockenden Band. Demnächst auch in diesem Theater.

Zweitfrau. Erstkontakt. Null Zweifel: das funkt.

Die EP ist seit 21.02. 2005 im Handel erhältlich.

ZWEITFRAU

monkey.

VÖ: seit 21.02. 2005

DIANA LUEGER (VOC)

LEX ICON (BASS)

STEFAN HOLOUBEK (GIT)

MARTIN PAUSER (GIT)

MARKUS ADAMER (DRUMS)

[www.zweitfrau.com](http://www.zweitfrau.com)

Kontakt: [georg.rosa@monkeymusic.at](mailto:georg.rosa@monkeymusic.at), Tel.:01-522 58 64-7